

3. **Baufachliche Aspekte des Bauprojektes „Abriss der Büchertürme“**

- 12.04.1975 Abbruch des historischen Kuppellesaales und des Lesesaales der Humboldt – Universitätsbibliothek. Der Abriss wurde von Fachleuten seinerzeit gerechtfertigt mit der „Nichtwiederherstellbarkeit der kriegsbeschädigten Kuppelkonstruktion“. In der Presse wurde der Abriss als technische Meisterleistung gefeiert.
- 04.04.1984 Grundsteinlegung für die Errichtung von vier Büchertürmen auf dem Areal des historischen Kuppellesaales und des Lesesaales der Humboldt – Universitätsbibliothek. Die Planung der Büchertürme basierte auf der Grundlage eines Projektes für Industrie-Siloanlagen, die Bauausführung erfolgte durch einen Industriebaubetrieb.
- 07/1987 Übergabe der Büchertürme an den Nutzer, 1987 gefeiert als positives Ereignis zur Behebung der Raumnot im Bereich der Magazine. Die baulichen und technologischen Unzulänglichkeiten - u.a. die unzureichenden Anbindungen an den Altbau - akzeptierte die Bibliothek mangels besserer Alternativen. Die Bibliothekare hofften vergeblich auf die versprochene spätere Nachrüstung einer Buchtransportanlage.
- 11.05.1999 Erteilung des Planungsauftrages zur Aufstellung der HU-Bau „Abriss Büchertürme“
- 22.08.2000 Genehmigung der HU-Bau „Abriss Büchertürme“ (Kosten 19.409.000 €)
- 12/01-08/02 Vorbereitende Maßnahmen zur Schaffung der Baufreiheit. In den Büchertürmen befanden sich ca. zwei Mio. Bücher sowie in geringem Umfang Büros, Werkstätten und Lagerflächen. Die Bücher wurden in die Magazine des Altbaus bzw. in das für die Zeit der Grundinstandsetzung angemietete Ausweichmagazin im Westhafen umverlagert, für die Büros und Werkstätten wurden Provisorien innerhalb des Altbaus hergerichtet.
- 08/02 -12/02 Sicherungs- und Schutzmaßnahmen. Eine Vielzahl von Büroräumen sowie einige Lesesäle besitzen Fenster zu den vom Rückbau betroffenen Höfen. Diese Räume wurden daher durch ein Gerüst mit entsprechender Verkleidung gegen Staubeindrang geschützt. Das Gerüst trägt gleichzeitig zu einer Reduzierung des Schallpegels bei.
- 12/02 - 02/03 Rückbau der Bücherregale, Technischen Anlagen, Bodenbeläge, Fenster und der Verbindungsbauwerke.
- 03/03 - 09/03 Abbruch der Büchertürme
Der Rückbau der Stahlbetonkonstruktion erfolgt geschossweise im Schneidverfahren. Insgesamt sind 15 Geschosse (9.000 m³ Beton) abzutragen.
- 10/03 – 02/04 Abbruch der Turmsohle

Termine Grundinstandsetzung einschließlich Errichtung eines Lesesaales

- 03/03 Vorlage der geprüften HU-Bau zur Genehmigung
- 2004 –2011 Bauzeit bei optimalem Bauablauf und Genehmigung der HU-Bau im Mai 2003
